

Dies Ater "Der Wachter"

Visit "[Der Wachter](#)" on MotoLyrics.com

Stolzer Sohn der Vergangenheit, Glanz
Einer dunklen Zeit,

Mit Schwingen aus edelster Nacht regt sich
WÄ¼rde, dÄ¼rstend, sacht.

Ein gefallener Augenblick, nichts zu
SpÄ¼ren von erhebender Wehr

Nicht geizend mit aufrechten Reizen,
Blindlings streifende Gebilde

Stark durch ewig tobende Kriege, feurige
Dornen in welker Gestalt

FÄ¼hren in steter DÄ¼sternis das
Gierige Heer zum weit fernen Gefilde

Seht her, ihr wirrende Menschen, was dort
Zieht am Horizont,

Seht her, ihr schÄ¼ndliche Wesen, wer
Da stÄ¼rmt am Firmament.

Sieh her, ehrlose Kreatur, wie dein
Entseeltes Land an Furcht zerbricht,

Sieh mich, harrend dem Eid zu TÄ¼ten
In einem jÄ¼hen, kurzen Augenblick.

Sieh dich, schwelgst so trÄ¼b und
Matt in blindem Unverstand

Sieh dich, treibend in EinfÄ¼ltigkeit
Bedeckt von fremder Hand

In Tiefe gebannt, schier unbemerkt
ZÄ¼ngelt das lockende gierige Licht,

Ein berausende Hinterhalt, prÄ¼chtig
Geziert in eines VerfÄ¼hrers Gesicht

Verliere dich

Visit [Dies Ater](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.